

## Erasmus+ Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Schweden		
Gasthochschule	Mälardalens Högskola, Västerås		
Aufenthalt	von:	08/2017	bis: 01/2018

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ja  
 nein  
 anonym

**Bericht** (bitte mind. 1 Seite):

### Die Stadt:

Västerås ist mit etwa 120.000 Einwohnern die fünftgrößte Stadt Schwedens und liegt etwa 100 Kilometer westlich von Stockholm am Nordufer des See Mälaren, der auch der Gegend den Namen gibt (Mälardalen). Die Stadt bietet ein breites Angebot an allen Tätigkeiten von Shopping über sportliche Aktivitäten bis hin zu Party.

Stockholm lässt sich mittels Zug in unter einer Stunde erreichen und ist somit perfekt für eintägige Trips geeignet. Andere Metropolen wie Göteborg und Oslo lassen sich auch gut erreichen, sind jedoch eher für zwei- und mehrtägige Ausflüge geeignet.

### Freizeit / Reisen:

Vor allem zum Beginn des Semesters bieten sich viele Gelegenheiten Västerås und die Umgebung kennen zu lernen. So veranstaltet das internationale Komitee in den ersten Tagen beispielsweise die obligatorische Ausfahrt zu IKEA an wo ihr euch mit den benötigten Kleinigkeiten eindecken könnt. Auch eine Stadtführung in Stockholm wird angeboten. Definitiv einer der schönsten Trips ist meiner Meinung nach der Lapplandtrip, bei dem wir sogar das Glück hatten die Nordlichter zu sehen, was einfach unglaublich war, auch wenn es in der Nacht -25 Grad hatte. Weitere Ziele die ich ebenso empfehlen kann sind: Fahrt mit der Fähre nach Gotland, Wochenendtrip nach Oslo (mit Flixbus sehr günstig).

### Unterkunft:

An der Mälardalens Högskola (MDH) werden die Wohnheimzimmer über die Firma Bostad Västerås vermittelt, welche sich dann um alle Aufgaben wie Schlüsselübergabe, Miete usw. kümmert. Hier kann ich empfehlen sich möglichst früh über die Website zu bewerben. Man kann sich auch schon bewerben bevor man überhaupt eine Zusage von MDH hat, da die Plätze anschließend nur an Studenten vergeben werden, welche tatsächlich nach Schweden kommen. Bei der Bewerbung hat man die Möglichkeit unterschiedliche Wohnheime als Präferenz anzugeben. Während meiner Zeit in Schweden habe ich im „Norra Allegatan“ gewohnt. Hier hat jeder Student ein Zimmer mit eigener Küchenzeile und Bad. Die Zimmer sind ausreichend groß, sauber und verfügen über alles Notwendige. Einziger Nachteil am „Norra“ ist, dass es keinen Gemeinschaftsraum gibt in dem man sich mit den anderen Mitbewohnern treffen kann sodass die meisten Treffen in den Zimmern oder auf dem Flur stattfinden. Je nachdem wer mit einem im gleichen Stockwerk wohnt kann dies nachts auch mal lauter werden, wird im Laufe des Semesters jedoch immer weniger, da die Security, welche nachts immer wieder mal vorbeischaud, die ein oder andere Party vorzeitig beendet. Wer auf Party aus ist, ist im „Junior“ deutlich besser dran. Auch das Wohnheim Kristiansborg kann ich empfehlen. Ein weiterer Vorteil meines Wohnheims war auch auf jeden Fall die Nähe zur Uni (10min zu Fuß) und zur Innenstadt (ebenfalls 10min).

## Uni / Studium:

Die MDH ist mit etwa 13.000 Studenten in der Größe in etwa mit Chemnitz zu vergleichen. Jedoch besteht diese aus zwei Campusteilen, welche in den zwei Städten Västerås und Eskilstuna sind. Vom einen Campus zum anderen kommt man mit einem Shuttlebus, welcher von Studenten kostenlos genutzt werden kann und etwa 40 Minuten für die Strecke benötigt. Dies ist vor allem auch bei der Kurswahl zu berücksichtigen. Auch das Studium an sich unterscheidet sich in einigen Punkten deutlich von dem aus Deutschland bekannten System. Das Semester ist in zwei Hälften unterteilt in denen Studenten im Normalfall zwei Kurse gleichzeitig belegen. Am Ende der ersten Hälften finden dann auch direkt die Prüfungen statt und danach beginnt man mit zwei neuen Kursen. Auch erhält man für einen Kurs mindestens 7,5 ECTS. In den meisten Kursen muss man zusätzlich zur Klausur am Ende während des Semesters Präsentationen halten oder Hausarbeiten abgeben. So musste ich beispielsweise in einem meiner Kurse (Schwedisch Grundkurs, Produktions- und Logistikplanung, Programmieren) wöchentlich Aufgaben bearbeiten und die geschriebenen Programme während der Labortermine kontrollieren lassen um zur Prüfung zugelassen zu werden.

## Tipps:

- [www.mdh.se/utbildning/exchange-students/general-information-for-exchange-students-1.1975?l=en\\_UK](http://www.mdh.se/utbildning/exchange-students/general-information-for-exchange-students-1.1975?l=en_UK) Hier finden sich die wichtigsten Informationen für Austauschstudenten
- Der Beitritt in die Studentenschaft lohnt sich für die meisten. Ihr erhaltet unter anderem ein Gutscheineheft mit verschiedenen Vergünstigungen.
- Eine Sporttasche oder Handgepäckskoffer ist bei Kurztrips und Flügen fand ich sehr hilfreich